



Protokoll der Mitgliederversammlung 2017

Datum: 09. Juni 2017 18.00 Uhr

Ort: Hochschulforum, Hirschengraben 7, 8001 Zürich

Anwesend: Mitglieder: 22 Gäste: 5

Entschuldigt: Zahlreiche Mitglieder darunter, Daniel Just und Ilona Storchenegger, sowie Jasmin Suhner.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmenzählerInnen
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10.06.2016
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht der Baukommission
6. Berichte aus den Häusern
7. Rechnung 2016/2017
 - Bericht des Kassiers
 - Bericht der Revisionsstelle
 - Abnahme der Rechnung 2016/2017
8. Mitgliederbeitrag
9. Wahl eines neuen Mitglieds für den Vorstand
 - Urs Erni – Mitarbeit in Baukommission
10. Diverses

Traktandum 1: Begrüssung

Der Präsident hat zur Mitgliederversammlung und anschliessendem Apéro sowie Abendessen eingeladen. Der Präsident dankt den Mitgliedern für ihr zahlreiches Erscheinen zur Versammlung. Zahlreiche Mitglieder haben auf die Einladung eine Rückmeldung gegeben und sich für die Mitgliederversammlung entschuldigen lassen. Entschuldigt haben sich unter anderem Daniel Just und Ilona Storchenegger (Hauseltern Rötelstrasse), sowie Jasmin Suhner (Freudenbergstrasse).

Traktandum 2: Wahl der StimmenzählerInnen

Auf Vorschlag des Präsidenten wird einstimmig Martin Bertogg zum Stimmenzähler gewählt. Bezüglich der Traktandenliste gibt es keine Änderungen.

Traktandum 3: Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 10.06.2016

Das Protokoll wird einstimmig abgenommen.

Traktandum 4: Bericht des Präsidenten

Der Präsident lässt das vergangene Jahr Revue passieren. Er berichtet von der Kontinuität im Verein. Im vergangenen Jahr gab es 4 Vorstandssitzungen. Er beschreibt insbesondere die grundsätzliche Aufgabe des Vorstands und lobt die Struktur zwischen Hauseltern und Vorstand. Die unkomplizierte Zusammenarbeit ist vor allem möglich, da Zuständigkeiten geklärt und Kompetenzen verteilt sind, sodass sowohl Baukommission als auch Hauseltern oft direkt handeln können. Er weist auf die Einzigartigkeit jedes der Häuser hin und dass der Verein vor allem unterstützend für eine gute Arbeit in den Häusern da sein soll, wobei die Hauseltern vor Ort den direkten Einblick ins Geschehen haben. Zum Schluss dankt der Präsident den Mitgliedern für ihr Erscheinen und ihre Unterstützung und gibt den Dank an den Vorstand weiter.



Traktandum 5: Bericht der Baukommission

Carl Friedrich Benner aus der Baukommission berichtet von der Arbeit im vergangenen Jahr. Zu Beginn beschreibt er die personellen Umstellungen, ausgelöst durch die personellen Umbrüchen im vergangenen Jahr. Im Sommer 2016 übernahm Carl Friedrich Benner das Amt in der Baukommission. Seit Herbst 2016 wird die Baukommission zudem von Urs Erni unterstützt. Aufgrund dieser personellen Veränderungen wurde im Herbst 2016 daher auch noch einmal eine Bestandsaufnahme in allen 4 Häusern vorgenommen.

Für die grossen Renovationsarbeiten ist vor allem die Unterhaltsetappe 2016-2020 massgebend. Sie wurde von der Mitgliederversammlung verabschiedet und gibt das Programm der kommenden 4 Jahre vor. Allerdings wurde die Sanierung des Anbaus in der Steinwiesstrasse in das Jahr 2017 verschoben, sodass das Jahr 2016 vor allem von kleineren Projekten geprägt war. Projekte waren unter anderem die Sanierung der Sanitäranlagen in der Moussonstrasse, die Entfeuchtung des Kellers in der Steinwiesstrasse und in der Rötelstrasse wurde die Küche erneuert.

Im Anschluss stellt Urs Erni das Programm für das laufende Jahr vor. In der Steinwiesstrasse sollen die Elektroinstallationen geprüft und ausgetauscht werden. In der Moussonstrasse ist eine Renovation der Küche, des Treppenhauses und des Esszimmers geplant. An der Freudenbergstrasse wird das Gelände erhöht. In der Rötelstrasse werden diesen Sommer die Hälfte der Studentenzimmer renoviert. Zudem wurde das Thema Gebäudesicherheit besprochen. Bis Ende dieses Jahres sollen hier alle besprochenen Punkte von den Hauseltern umgesetzt worden sein.

Traktandum 6: Bericht aus den Häusern

Die Hauseltern berichten nacheinander sehr lebhaft und anschaulich aus den Häusern. Der genaue Wortlaut der Berichte kann im diesjährigen Jahresbericht nachgelesen werden.

Traktandum 7: Rechnung 2016/17

Der Kassier Urs Bossart stellt die Jahresrechnung 2016-2017 des Vereins vor. Dabei werden die finanziellen Erträge und Aufwendung der einzelnen Häuser besprochen. Aus der Erfolgsrechnung für den ganzen Verein geht hervor, dass das letzte Rechnungsjahr finanziell ein sehr erfolgreiches Jahr war. Die Erträge aus den Häusern summieren sich auf CHF 419'974 und der Aufwand auf CHF 157'204. Zusammen mit den Erträgen des Vereins ist der Total Ertrag CHF 271'785. Dem steht ein Aufwand in Höhe von CHF 185'486 für die Liegenschaften inklusive Renovationen entgegen. Die vier Häuser haben zusammen einen Buchwert in Höhe von CHF 480'000. Per Ende März befanden sich CHF 1'503'000 im Baufond.

Genauere Details können in der Jahresrechnung, publiziert im Jahresbericht, nachgelesen werden.

Revisor Andreas Heinle stellt den Revisorenbericht, den er mit Etienne Schöpfer erstellt hat, vor. Der Revisionsbericht empfiehlt Abnahme der Rechnung.

Die Rechnung wird einstimmig an der Mitgliederversammlung genehmigt. Dem Kassier, Vorstand und der Treuhandgesellschaft wird Dechargé erteilt.

Traktandum 8: Mitgliederbeitrag

Der Mitgliederbeitrag wird ein weiteres Jahr auf der bisherigen Höhe von CHF 30 resp. CHF 5 belassen.

Traktandum 9: Wahl eines neuen Mitglieds für den Vorstand

VEREIN REFORMIERTER STUDENTINNEN- UND STUDENTENHÄUSER ZÜRICH



- Wahl von Urs Ernie in die Baukommission.

Urs Ernie wird vom Präsident vorgestellt. Er wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Traktandum 10: Diverses

Keine weiteren Anmerkungen von den Mitgliedern.

Schluss der Versammlung: 19.30 Uhr

Der Präsident dankt für die erfolgreiche Sitzung. Im Anschluss berichtet Martin Stamm (Geschäftsführer der WOKO) über die Herausforderungen, den Alltag und die Ziele der WOKO. Nach der Versammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen an dem Apéro und dem gemeinsamen Abendessen teilzuhaben.

Der Präsident:

Der Aktuar:

Leonhard Suter

Jonathan Krakow